



Hinweisblatt **Informationspflichten nach Artikel 13 und 14** **Datenschutzgrundverordnung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Landkreis Hersfeld-Rotenburg verarbeitet im Zuge seiner Aufgabenerfüllung personenbezogene Daten. Die folgenden Informationen dienen der Transparenz und sollen über den Umfang und die Hintergründe der Datenverarbeitung aufklären. Die Datenverarbeitung umfasst das Erheben, Speichern, Verarbeiten, Übermitteln aber auch das Löschen von Daten.

Der Schutz von personenbezogenen Daten genießt in der Kreisverwaltung Hersfeld-Rotenburg einen sehr hohen Stellenwert. Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt daher im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere mit den Regelungen der Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und dem Hessischen Datenschutz und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG) sowie nach dem Hessischen Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (HGöGD) und dem Hessischen Gesetz über Hilfen bei psychischen Krankheiten (PsychKHG). Als zuständige Behörde ist der Fachdienst Gesundheit mit dem Sachgebiet Sozialpsychiatrischer Dienst des Landkreises Hersfeld-Rotenburg für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und demnach auf für die Datenverarbeitung im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DSGVO verantwortlich.

Nach Artikel 13 und 14 DSGVO hat der Verantwortliche betroffenen Personen, deren Daten verarbeitet werden, über den Umfang und die Zweckmäßigkeit der Datenverarbeitung zu informieren. Dieser Informationspflicht kommt dieses Merkblatt nach.

1. Verantwortlicher (Art. 4 Ziff. 7. DSGVO):

Verantwortlich im Sinne der DSGVO ist der Kreisausschuss des Landkreises Hersfeld-Rotenburg, vertreten durch den Landrat, Friedloser Straße 12, 36251 Bad Hersfeld, Telefon: 06621-87 0, E-Mail: landkreis@hef-rof.de.

2. Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten:

Der behördliche Datenschutzbeauftragte hat die Aufgaben auf die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften über den Datenschutz innerhalb der Kreisverwaltung hinzuwirken.

Kreisausschuss des Landkreises Hersfeld-Rotenburg
Datenschutzbeauftragter
Friedloser Straße 12
36251 Bad Hersfeld
Tel.: 06621 87-7200
E-Mail: datenschutz@hef-rof.de

3. Rechtsgrundlage der Verarbeitung/Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten erfolgt aufgrund des Art. 6 Abs. 1 lit. e und Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO. Demnach dürfen personenbezogene Daten und auch Daten der besonderen Datenkategorie, in dem Fall Gesundheitsdaten, von uns verarbeitet werden, wenn dies im Rahmen einer öffentlichen Aufgabenerfüllung geschieht. Die spezialgesetzlichen Normen sind allgemein im § 7 Abs. 3 HGöGD und § 5 PsychKHG beschrieben und werden durch weitere Normen und den Gesetzbüchern detailliert ausgeführt.

4. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Die personenbezogenen Daten werden durch den Landkreis Hersfeld-Rotenburg für die Durchführung der in Ziffer 3 aufgeführten gesetzlichen Aufgabe erhoben. Mit den erhobenen Personenstammdaten soll eine optimale Unterstützung der betroffenen Patienten (Bürger) und deren Angehörigen ermöglicht werden.

Wir weisen darauf hin, dass je nach individuellem Einzelfall auch weitere Daten erhoben werden müssen. Da diese sich je nach Patient/Patientin unterscheiden und vom individuellen Krankheitsbild abhängig sind, können diese hier nicht allgemein aufgeführt werden.

Bei der Datenerhebung achten wir stets dem Grundsatz der Datenminimierung nach Art. 5 Abs. 1 lit. c DSGVO, dass wir noch solche Daten erheben, die für unsere Aufgabenerfüllung notwendig sind.

Sofern Sie Fragen zu den individuelle in Ihren Einzelfall erhobenen Daten haben, kontaktieren Sie Ihre Ansprechpartner beim SpDi oder machen Sie von Ihren Betroffenenrechten unter Ziffer 8 (Auskunftsersuchen) Gebrauch.

5. Kategorien der personenbezogenen Daten die verarbeitet werden:

Allgemeine Personendaten (Name, Geburtsdatum, etc.)
Kontaktdaten (Adresse, Telefonnummer etc.)
Gesundheitsdaten (behandelnde Arzt, Diagnose, Therapien etc.)
Daten über Straftaten
Einkommens- und Vermögensdaten
Sozialdaten

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Ihre Daten werden wie unter Punkt 4. beschrieben, ausschließlich zur Durchführung der dort genannten gesetzlichen Aufgaben verarbeitet. Die verarbeiteten Daten werden grundsätzlich nur der betroffenen Person ausgehändigt. Wir geben Ihre Daten nur an Dritte (z.B. Behörden, Gerichte, Rechtsbeistände) weiter, wenn wir hierzu aufgrund des geltenden Rechts berechtigt oder verpflichtet sind. Gleiches gilt, wenn wir Ihre Daten von Dritten erhalten. Behördenintern stehen wir regelhaft mit der Betreuungsbehörde im Austausch, die ebenfalls Teil des FD Gesundheit ist.

Wie auch bei der Erhebung der Daten, achten wir auch bei der Übermittlung von Daten stets den Grundsatz der Datenminimierung nach Art. 5 Abs. 1 lit. c DSGVO. Wir übermitteln nur Daten, wenn dies notwendig ist, um unsere gesetzliche Aufgabe zu erfüllen. Dies gilt sowohl für den Empfängerkreis als auch für die Anzahl der zu übermittelten Daten.

Dabei kommen folgenden Empfänger grundsätzlich in Betracht:

- Ordnungsbehörden
- Hausärzte
- Kliniken
- Polizei
- Amtsgerichte
- (Gerichtlich bestellte) Betreuer mit Betreuungsausweis

Sofern Sie Fragen zu den individuell in Ihren Einzelfall übermittelten Daten haben, kontaktieren Sie Ihren Ansprechpartner beim SpDi oder machen Sie von Ihren Betroffenenrechten unter Ziffer 8 (Auskunftsersuchen) Gebrauch.

7. Speicherdauer und Löschung der Daten:

Nach Beendigung der oben beschriebenen Datenverarbeitung werden Ihre Daten gelöscht, es sei denn, es bestehen gesetzliche Aufbewahrungsfristen:

In diesen Fall bestehen gesetzlichen Aufbewahrungsfristen nach der § 10 Abs. 3 der Berufsordnung der Ärzte Hessen. Demnach liegt die Aufbewahrungsfrist bei 10 Jahren nach Abschluss des Falles.

8. Ihre Rechte (Auskunft, Berichtigung, Sperrung, Löschung, Widerspruch, Widerruf, Übertragung, Beschwerde Art. 15ff. DSGVO)

Sie haben gemäß Art. 15ff. DSGVO jederzeit das Recht, unentgeltlich Auskunft darüber zu erhalten, welche Daten über Sie bei uns gespeichert sind und zu welchem Zweck die Speicherung erfolgt. Ferner können Sie den Datenverarbeitungen widersprechen und Ihre Daten durch uns auf jemand anderen übertragen lassen. Darüber hinaus sind Sie berechtigt, unrichtige Daten korrigieren und Daten sperren oder löschen zu lassen, soweit die Speicherung unzulässig oder nicht mehr erforderlich ist. Zudem haben Sie das Recht, erteilte Einwilligungen mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Ihr jeweiliges Anliegen können Sie durch Nutzung der in Ziff. 1 und 2 genannten Kontaktdaten an uns richten.

Neben den zuvor genannten Rechten haben Sie außerdem grundsätzlich das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

Der Hessische Datenschutzbeauftragte
Gustav-Stresemann-Ring 1
65189 Wiesbaden
Tel. 0611/1408-0
Fax 0611/1408-900 oder -901
E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

10. Übermittlung der Daten an weitere Stellen (Drittland)

Eine Datenübermittlung in ein Drittland findet nicht statt

11. Automatische Entscheidungsfindung/Profiling im Verfahren

Automatisches Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DSGVO findet nicht statt.

12. Quelle der personenbezogenen Daten

Daten werden ausschließlich bei den betroffenen Personen selbst oder im Rahmen der Angehörigenberatung nach § 7 Abs. 3 HGöGD erhoben.

*Die Datenschutzerklärung des Landkreises Hersfeld-Rotenburg ist abrufbar unter folgendem Link:
<https://www.hef-rof.de/datenschutz>*